

PRESSEINFORMATION

Automatisierte Rollläden im Smart Home am beliebtesten

Rademacher als Spezialist für Rollladenantriebe bietet für jede Wohnsituation die passende Automatisierungslösung

Wenn es um Smart Home geht, hat der Komfortgewinn die Nase vorn: Eine Analyse des Dienstleisterportals ProntoPro hat jetzt gezeigt, dass automatisierte Rollläden die beliebteste Anwendung in einem intelligenten Zuhause sind. Das Portal hat recherchiert, welche Smart-Home-Lösungen am meisten nachgefragt werden: Knapp 40 Prozent der Anfragen betreffen automatisierte Rollläden. „Das Ergebnis ist leicht nachzuvollziehen“, stellt Peggy Losen fest, Marketingleiterin bei Rademacher. „Es ist eine enorme Erleichterung, wenn Rollläden intelligent gesteuert sind. Nicht nur, dass das lästige Ziehen am Gurt entfällt, sie lassen sich auch nach Zeit oder Wetterlage programmieren und helfen so, Energie für Kühlung oder Heizung zu sparen.“ Die Automatisierung macht Rademacher Verbrauchern besonders einfach: Der Spezialist für Rollladenantriebe und Smart-Home-Lösungen bietet leicht nachrüstbare elektrische Funk-Gurtwickler sowie Rohrmotoren, die über eine Programmierung direkt am Gerät oder integriert in das HomePilot Smart Home automatisiert werden können.

Elektrische Gurtwickler: einfacher Einbau, zahlreiche Komfortvorteile

Je größer eine Wohnung oder ein Haus, desto lästiger ist es, von Zimmer zu Zimmer zu gehen und morgens wie abends die Rollläden hochzuziehen beziehungsweise herunterzulassen. Noch mühseliger wird es, wenn die Bewohner auch tagsüber tätig werden müssen, um zum Beispiel im Sommer die Zimmer vor Sonneneinstrahlung und damit Aufheizen zu schützen. Eine enorme Erleichterung sind elektrische Gurtwickler wie die RolloTron-Serie von Rademacher. Sie sind sowohl als Unterputz- als auch Aufputz-Variante erhältlich und eignen sich dank der unkomplizierten Installation auch ideal für Mietwohnungen. Je nach Modell sind nicht nur Zeiten im Tagesrhythmus programmierbar, sie verfügen auch über Wochen- und Monatsprogramme sowie ein Astroprogramm, das den Rollläden entsprechend der örtlichen Dämmerungszeiten steuert. Die Zufallsfunktion bietet bei längerer Abwesenheit der Bewohner für Sicherheit: Die Rollläden öffnen und schließen zu unregelmäßigen Zeiten, so dass das Haus bewohnt aussieht. Vernetzt mit dem HomePilot, lassen sich die Rollläden auch in individuelle Szenarien einbinden. „Und dann sind auch sämtliche Rollläden per App und damit per Smartphone oder Tablet steuerbar“, erklärt Peggy Losen. „Das ist nicht nur zuhause praktisch, wenn man vom Sofa aus den Sonnenschutz bedienen kann. Auch von unterwegs haben die Nutzer

Pressekontakt:

becker döring communication · Anja Becker / Tanja Heinrichs
Löwenstraße 4 · 63067 Offenbach · Fon +49 69 4305214-16 · Fax +49 69 4305214-29
t.heinrichs@beckerdoering.com · www.beckerdoering.com

jederzeit Zugriff und können Änderungen vornehmen, wenn sich zum Beispiel das Wetter ändert.“ In das HomePilot-System eingebunden, können die Rollläden zudem mit einem Sprachassistenten wie Alexa oder Google Assistant gesteuert werden.

Unsichtbarer Komfort mit Rollladenmotoren

Für Neubauten und umfassende Sanierungen bietet Rademacher mit seiner RolloTube-Serie eine unsichtbare Alternative zum elektronischen Gurtwickler. Die Rohrmotoren eignen sich für Rollläden in fast allen Größen, die Steuerung erfolgt per Wandtaster, Fernbedienung oder in Kombination mit dem HomePilot Smart Home bequem per App oder Sprache. Alle Rademacher Rollladenmotoren sind zudem mit einer Blockier- und Hinderniserkennung ausgestattet. Stößt der Rollladen beim Herunterlassen auf ein Hindernis wie einen Blumenkübel, stoppt er automatisch und fährt wieder nach oben, um Schäden zu vermeiden. Und sind bereits Rollladenmotoren vorhanden, müssen die Bewohner nicht auf die komfortable Automation verzichten. Mit einem passenden Funk-Aktor werden die vorhandenen Motoren ebenfalls ohne großen Aufwand smart-home-tauglich.

Sicht- und Sonnenschutz wetterabhängig steuern

Der DuoFern Umweltsensor erweitert die Funktionen: Er bringt den Sonnenschutz wetterabhängig in die optimale Position. Wird bei den Wetterdaten ein bestimmter Schwellenwert erreicht, gibt der Sensor die Informationen per Funk an die angeschlossenen Empfänger weiter. Gemessen werden Temperatur, Regen, Windstärke, Sonnenposition, Sonnenhöhe und Beleuchtungsstärke. Bei Sonne aus Süden werden beispielsweise die südlichen Rollläden automatisch heruntergefahren – auch wenn die Bewohner nicht zu Hause sind. Ziehen hingegen Wolken auf, öffnen sich die Rollläden wieder selbsttätig. Damit ist ein angenehmes Raumklima jederzeit sichergestellt.

Ausführliche Beratung bietet der qualifizierte HomePilot-Fachmann. Einen Fachbetrieb in der Nähe finden Interessierte unter <https://www.rademacher.de/kontakt/fachmann-in-ihrer-naehe>

Rademacher Geräte-Elektronik GmbH

Peggy Losen
Buschkamp 7
46414 Rhede / Westfalen
Tel.: +49 2872 933-137
Email: peggy.losen@rademacher.de
Web: www.rademacher.de

Pressekontakt:

becker döring communication · Anja Becker / Tanja Heinrichs
Löwenstraße 4 · 63067 Offenbach · Fon +49 69 4305214-16 · Fax +49 69 4305214-29
t.heinrichs@beckerdoering.com · www.beckerdoering.com